

Baseball5 - die neue deutsche Welle startet exklusiv im Norden!

Baseball5 (oder kurz B5) nahm am 30.10.2021 seinen Anfang und wird sich sicher schnell in Deutschland verbreiten.

Die einfache Formel des Tages:

Die Halle + Das Feld + Der Ball + Der Benji + Die Crowd = **Baseball5**

Die Halle der Lütjensee Lakers ist eine 3-Feld-Halle. Vielen Dank an die Lakers, dass wir die Halle nutzen durften und auch herzlichen Dank an das fürsorgliche Cateringteam!



Das Feld haben wir das erste Mal mit 3 Personen aufgebaut und dafür ca. 45 Minuten gebraucht, da wir das Feld inklusive der Bases geklebt haben. Texas „Putzband, robustes Abdeckband, 33m x 50mm“ lässt sich dafür gut verarbeiten und auch wieder rückstandsfrei entfernen. Pro Feld haben wir 3 Rollen verbraucht, man sollte aber eine gewisse Toleranz mit einberechnen.

Das zweite Feld haben wir dann mit mehreren Helfern in ca. 30 Minuten aufgebaut. In einer 3-Feld-Halle (27m x 45m) kann man gut 2 Felder unterbringen.



Der Ball ist ein kleiner, weicher Gummikumpan, der ordentlich mit der Hand durch die Gegend geschossen wird.



Der Benji – Wir hatten Riesenglück, Benji Kleiner, den versierte Coach der Baseball School Berlin (<https://baseballschooberlin.com>), der auch WBSC B5-Instructor ist, für unsere Premiere gewinnen zu können.

Benji hat die Teilnehmer sofort begeistert. Freundlichkeit, Kompetenz, Offenheit und Spaß am Umgang mit Menschen sind Asse, die Benji im Ärmel hat.



Die Crowd waren ca. 40 Teilnehmende von den Lütjensee Lakers, Hamburg Marines, Kiel Seahawks, Elmshorn Alligators, Holm Westend 69ers und ein Hamburg Stealer. Dazu die Coaches und weitere Mitreisende - alle höchstgespannt auf Baseball5.



Let's get it started!!

Nachdem die ca. 40 Teilnehmer gut gestärkt und aufgewärmt gameready waren, startete Benji mit einem kleinen Testspiel damit sich alle mit der Systematik und den Regeln bekannt machen konnten.

Die Offense – den Ball mit der Hand in das Feld schlagen und geschwind zum Base sausen.

Die Defense – 5 Verteidiger starten immer von hinter dem 13m X 13m großen Infield sobald der Ball ins Spiel gebracht wurde.

So geht es weiter, wobei im Groben die Baseballregeln gelten – *Force Play, Tag Play, 3 Aus* – Wechsel.

Danach ging es unmittelbar mit einem Turnier los, für das sich auch spontan Umpire und Scorer bei den mitgereisten Coaches und Eltern fanden. Die Teilnehmer wurden munter durcheinander neuen Teams zugeteilt. Jedes Team erhielt ein farbiges B5-T-Shirt welches die Spielenden als Erinnerung mit nach Haus nehmen durften. 8 Teams mit je 5 Spielenden die in 5 Innings versuchen die Partie zu gewinnen. Zur Einordnung - es wurden innerhalb des Turniers 7 Spiele gemacht; die Dauer eines Spiels ist ca. 20 höchstens 30 Minuten.

B5 ist Speed, Speed, Speed...Speed in der Verteidigung, Speed im Baserunning, Speed in den Wechsell. Genauso schnell haben die Spielenden taktische Varianten für sich entdeckt, ausprobiert und gelegentlich wieder verworfen. Es war einfach toll zu sehen, wie schnell sich die Entwicklung einstellte. Durch die Geschwindigkeit ist das Spiel ordentlich anstrengend, aber auch in den Pausen versammelten sich die Teilnehmenden, um noch ein paar schnelle Innings zu spielen.

Zum Abschluss wurden noch 4 Partien „just for fun“ gespielt und jeder anwesende Verein erhielt 2 Bälle und eine Handvoll Regelhefte, um dann zu Hause mit Training und Spielen weitermachen zu können. Es folgte die Verabschiedung von Benji, der einen sagenhaft guten Job als B5-Instructor und -Ambassador gemacht hat. Auch die abgekämpften Teilnehmenden wurden in Ihren nigelnagelneuen B5-T-Shirts verabschiedet, ebenso die Mitgereisten, die auch B5-Erinnerungs-T-Shirts erhielten – ein langer Tag ging zu Ende, nicht ohne, dass alle gemeinsam die Felder abbauten und das ging erschreckend schnell.

Baseball5 ist jetzt gestartet und kommt sehr gut an – die nächsten Ziele sind eine S/HBV-Winterliga und den neuen Sport der Allgemeinheit bekannt zu machen – denn auf lange Sicht ist es durchaus möglich, auch an internationalen Turnieren teilzunehmen.

Stimmen zu Baseball5:

Lenny von den Lakers: B5 ist sehr actionreich. Man ist immer in Bewegung. B5 ist ein gutes Training. Da man keinen Handschuh hat muss man rücksichtsvoller werfen, damit der Ball auch sicher gefangen werden kann.

Lars, Trainer bei den Alligators: B5 ist sehr gut. Ich werde B5 definitiv in das Training integrieren.

Jeanette Anneberg



Alle aktuellen Informationen zu Baseball5 im S/HBV findet ihr auf <http://www.shbv.info/baseball5/>